



neil&peters Reisen GmbH

# DAS VENETO – DIE TERRA FERMA

## Venedigs reizvolles Hinterland

Vom 06.10. bis 14.10.2024 / Reise-Nr. I-24-4-01

### 1. Tag 06.10. Sonntag

München – Padua

Gegen 10:00 Uhr Abfahrt von München ZOB nach Padua, Ankunft gegen 17:00 Uhr. 4 Übernachtungen im modernen \*\*\*\*Hotel Methis am Stadtrand von Padua ([www.methishotel.it/](http://www.methishotel.it/)). Abendessen im Hotel. (Bus 500 km)

### 2. Tag 07.10. Montag

Chioggia

Am südlichen Rand der Lagune von Venedig, im schier übermächtigen Schatten der Serenissima, liegt Chioggia, ein **romantisches Fischerstädtchen** mit ebenso liebenswerten wie zanksüchtigen Bewohnern. Der große Komödiendichter **Luca Goldoni** hat sie verewigt. In seinen "**baruffe chiozzotte**", den Streitigkeiten von Chioggia, charakterisierte er 1707 die Bewohner des Küstenstädtchens als zänkisch, laut und Tratsch liebend. Und noch heute prägen lautstarke Diskussionen und offene Geselligkeit das Leben. Ansonsten ist Chioggia ein verträumtes Fleckchen mit **kleinen Kanälen und bunten Fischerbooten**. Bei klarem Wetter kann man bis Venedig sehen. Spaziergänge führen uns durch die Stadt. Mittag- oder Abendessen in einem Restaurant. (Bus 90 km)

### 3. Tag 08.10. Dienstag

Auf den Spuren Palladios: Vicenza – La Rotonda – la Valmarana

Vicenza, die Stadt Palladios, steht auf dem Programm. Die Loggia del Capitano ist ein gutes Beispiel für den **Spätstil Andrea Palladios**. Dagegen war die „Basilica“ Palladios – auch Palazzo della Ragione genannt – Palladios erster öffentlicher Auftrag. Er selbst bewertete seinen Bau als „**unter den größten und schönsten Bauten**, die seit der Zeit der Antike bis heute errichtet worden sind.“ Das **Teatro Olimpico** ist das erste ständige Theatergebäude nach denen der Antike. Nahe Vicenza liegt die „**Königin der Villen**“, die Villa Rotonda – auch Ort der grandiosen Don Giovanni – Verfilmung. In unmittelbarer Nähe die **Villa Valmerana** dei Narni. Diese ist vor allem durch die vorzüglich erhaltenen Fresken von Giambattista **Tiepolo** und seinem Sohn Domenico bekannt. Abendessen im Hotel. (Bus 80 km)

### 4. Tag 09.10. Mittwoch

Padua – Arquà Petrarca

Padua zählt zu den ältesten Universitätsstädten Europas, studentisches Flair und quirliges Leben bestimmen die Stadt. Die Arena-Kapelle mit ihren **Giotto-Fresken** gehört zu den Höhepunkten der Reise. In der Universität befindet sich das berühmte **Teatro Anatomico**, das als erstes seiner Art in Europa entstand. Der Palazzo della Ragione und die Piazza dei Signori dürfen auch nicht fehlen. **Am Nachmittag Ausflug** in die Euganeischen Hügel, die vulkanischen Ursprungs sind und sich südwestlich von Padua erheben. Die 1989 zum Naturpark ernannte Hügelkette bietet nicht nur eine artenreiche Flora, sondern viele kulturelle Kleinodien. **Arquà Petrarca** ist der Alterssitz von Italiens großem Dichters, seine Liebesgedichte an Donna Laura wurden Weltliteratur. Abendessen in einem Restaurant. (Bus 50 km)

### 5. Tag 10.10. Donnerstag

Am Brentakanal: Villa Pisani – Villa Malcontenta – Cavasagra

Am Morgen spazieren wir zunächst vom Hotel zum „**Santo**“, **der Kirche des Hl. Antonius**. Diese birgt gleich mehrere Kostbarkeiten. Davor steht der Gattamelata, das **erste Reiterstandbild** seit der Antike. In Stra am Brentakanal liegt die Villa Pisani, „La Nazionale“. Sie ist die größte der venezianischen Villen und ist nicht nach venezianischem Vorbild, sondern wie ein barockes Residenzschloss konzipiert. Eine

reizvolle Fahrt bringt uns entlang des Brenta Kanals zur Villa Foscari, La Malcontenta (die Unzufriedene). Sie ist Palladios einzige Villa am Brentakanal und erlebte eine mehr als 200 Jahre dauernde Glanzzeit. Weiterfahrt nach Cavasagra. 4 Übernachtungen im **stilvollen Relais Villa Cornér della Regina**, einer Villa des 16. Jahrhunderts (<https://villacorner.com/>). Alle Abendessen im Hotel. (Bus 80 km)

#### **6. Tag 11.10. Freitag**

#### **Treviso**

In Treviso war Goethe zwar nicht, und auch heute wird die Stadt weniger besucht als ihre berühmten Nachbarn. Dabei wird sie mit ihrem **malerisches Stadtbild**, das von kleinen Kanälen und den kommunalen Palästen bestimmt wird, und den **vielen Kunstwerken** – genannt seien nur eine **Verkündigung Tizians** und Fresken von Pordenone im Dom sowie die Hauptwerke des Tommaso da Modena aus dem 14. Jahrhundert – zu Unrecht vernachlässigt. (Bus 40 km)

#### **7. Tag 12.10. Samstag**

#### **Villa Barbaro – Asolo – Friedhof Brion**

Die Villa Barbaro in Maser ist ein Beispiel fruchtbarer Zusammenarbeit zwischen **drei großen Künstlern**, darunter Veronese, und ihren hochgebildeten Auftraggebern. In diesem Werk fand der Geist **venezianischer Spätrenaissance** eine seiner reinsten Ausprägungen. Asolo ist die Stadt zweier bedeutender Frauen: **Catarina Cornaro**, Witwe des letzten Lusignankönigs von Zypern, und **Eleonora Duse**. Die weltberühmte Tragödin verbrachte mehrere Jahre in der Stadt und fand hier ihre letzte Ruhestätte. Asolo liegt überdies in einer geradezu märchenhaften Landschaft. Einen Kontrast zu Villa und Stadt bildet die Architektur des Friedhofs Brion, von **Carlo Scarpa** gestaltet, dem großen venezianischen Architekten des 20. Jahrhunderts. (Bus 60 km)

#### **8. Tag 13.10. Sonntag**

#### **Villa Cornaro – Castelfranco – Cittadella**

Fahrt nach Piombino Dese und Besuch der Villa Cornaro, erbaut für den **venezianischen Patrizier** Giorgio Cornaro; sie wurde zum Vorbild für den amerikanischen Palladianismus, dem auch **das „Weiße Haus“** zuzurechnen ist. Ein Spaziergang führt durch Castelfranco, er bringt uns vor allem zur città murata und vor **Giorgiones Meisterwerk** im Dom. Nachmittags Fahrt nach Cittadella, wo wir uns der bereits im 14. Jahrhundert zu einer „cittá murata“ erbauten Stadt widmen. Dank der sorgfältigen Restaurierung ist ein **Rundgang um die ganze Stadt auf der Brustwehr** möglich. (Bus 60 km)

#### **7. Tag 14.10. Montag**

#### **Rückreise nach München durch das Val Sugana**

Nach einem gemütlichen Frühstück Rückreise nach München durch das reizvolle Val Sugana, vorbei an Bassano del Grappa und Levico. Bei Trient treffen wir auf das Etschtal, über den Brenner erreichen wir München. Ankunft gegen 16:00 Uhr. (Bus 450 km)

**Stand: Oktober 2023 (Änderungen vorbehalten)**  
**neil&peters Reisen GmbH München**